



LUTHER  
GEMEINDE

BAD HARZBURG

# Gemeindebrief

MÄRZ – MAI  
2026



DIE SAUERORGEL  
WIRD SANIERT  
Seite 9



ZWEI WEGE ZUR  
KONFIRMATION  
Seite 17



DIE TAGESPFLEGE  
IM WICHERNHAUS  
Seite 19

# Editorial

## *Liebe Leserinnen und Leser,*

wer zurzeit einen intensiveren Blick auf unsere Gemeinde richtet, dem fällt auf, dass einiges in Bewegung ist und Veränderungen bevorstehen:

Die Sanierung der Orgel, Strukturreformen in unserer Landeskirche, personelle Veränderungen vor Ort, neue Aufgaben, weniger Ressourcen.

All das fordert uns heraus, verunsichert, weckt Freude auf Neues und ruft die Frage hervor: Was macht das mit mir, was macht es mit Ihnen?

Veränderungen stören unsere gewohnten Wege. Doch Veränderungen gehören zu unserem Leben dazu. Die Bibel erzählt immer wieder von Menschen, die sich auf Neues einlassen mussten: Abraham, das Volk Israels, die Jünger und Jüngerinnen – immer im Vertrauen auf Gott, oft ohne zu wissen, wohin sie der Weg führt.

Veränderungen richten uns neu aus und erinnern uns daran, dass die Kirche nie stehenbleibt,

sondern unterwegs ist – und unser Auftrag derselbe bleibt: Gemeinschaft und Verbindung schaffen, Menschen von Gott erzählen, füreinander da sein.

Es braucht Mut, Entschlossenheit, Zusammenhalt, Kreativität, Offenheit und Transparenz, die anstehenden Schritte zu bewältigen und diese als Chance zu sehen. Wir sollten offen bleiben für das, was kommt. Im Vertrauen darauf, dass Gott uns begleitet.

Lesen Sie nun in dieser Ausgabe von konkreten Veränderungen und Erneuerungen bei uns.

Wir wünschen Ihnen Zuversicht für alles Neue und eine schöne Frühlingszeit!

DAS EHRENAMTS-TEAM  
DES ÖFFENTLICHKEITS-  
AUSSCHUSSES

JULIANE HENNIG, MARION  
KOLBE, BERIT NACHTWEYH,  
FRANK OPPERMAN, PETRA  
WEIß UND HEIKE ZUMBRUCH

# Inhalt

●	NACHGEDACHT	
	Zwischen Stillstand, Hast und überraschender Klarheit	4
●	MENSCHEN	
	Neue Landesbischöfin	5
	Halbe Pfarrstelle ist vakant	6
	Wir begrüßen Ruth Frings	7
●	VERANSTALTUNGEN	
	Kirchenmusik	8
	3000 Pfeifen werden geputzt	9
	Ev. Seniorenbildung	10
	Eleganz: Mode der 50er, die Geschichte schrieb	11
●	WICHTIGE ADRESSEN	14 – 15
●	KALENDER	I – IV
●	BERICHTE	
	Konfirmationsunterricht gemeinsam für die ganze Stadt	17
	Rückblick auf das Kirchenjahr	18
	Umfangreiche Spendenbereitschaft	18
	Tagespflege Wichernhaus	19
	MGH – Treffpunkt für Jung und Alt	20
	Tag der Nachbarschaft, Repaircafé ist eröffnet	21
●	LEBEN	
	„Diagnose schwer krank“ – Lesung	22
	Kinderkirche – Frieda fragt, Einladung zur Kinderkirche	23
	Ev. Frauenhilfe, Kleidersammlung	24
	Gedanken zum Leitbild	25
●	FREUD UND LEID	26

*in der Heft-  
mitte – zum  
Entnehmen*

# Zwischen Stillstand, Hast und überraschender Klarheit:

DIE LEBENDIGE ORDNUNG DES KIRCHENJAHRES

Manchmal kommt einfach alles zusammen. Jahrelang Stillstand, dann überschlagen sich die Ereignisse. Entscheidungen sind gefragt. So schnell zu handeln war nicht beabsichtigt – nun ist es geboten. Erst hinterher ist wieder Zeit und Muße, Ordnung ins Gedankenchaos zu bringen. Das gilt nicht nur für die geschichtsträchtigen Umbrüchen. Auch Krankheiten treten oft gehäuft auf. Und selbst schöne Dinge wie Geburtstage: Ganze Familien seufzen Jahr für Jahr, warum man sich im September sechsmal zu Kaffee und Kuchen trifft und den Rest des Jahres eher selten.

Ähnlich geht es mit den Feiertagen im Kirchenkalender im Frühling. Im Eiltempo folgen Passionszeit, Karfreitag, Ostern, Himmelfahrt, Pfingsten, Trinitatis aufeinander. Danach wird es feiertäglich wieder ruhig in der Trinitatiszeit mit ihrer gleichförmigen Sonntagsfolge bis in den November hinein.

Oft bemerken das nur Gemeindeinsider deutlich. Doch sie wissen, im Kirchenjahr steckt die Weisheit gelebten Lebens. Man sollte sich dieser Bewegung nicht verweigern. Denn Geburtstage lassen sich nicht auf später verschieben, genauso wenig wie die Erfahrungen, die die Feiertage umspielen.

Leiden und Tod warten nicht auf einen Termin. Sie kommen ungeplant und wir lernen, damit umzugehen. Und ebenso das andere, was genauso unberechenbar ist und wieder neue Lebendigkeit schenkt: Licht-Momente aus einer unverhofften Begegnung oder durch ein überraschendes Ereignis. Plötzlich ist da wieder Mut. Oder eine neue Nähe zu anderen Menschen. Oder auch die klare Gegenwart Gottes. Manchmal ist das fast zu viel. Doch gerade dann ist es doch gut, wenn wieder alles zusammenkommt.

PETRA RAU

# Neue Landesbischöfin

LANDESSYNODE WÄHLT DR. CHRISTINA-MARIA BAMMEL



Dr. Christina-Maria Bammel (52) wird neue Landesbischöfin der Evangelisch-lutherischen Landeskirche in Braunschweig. Die Pröpstin aus Berlin setzte sich am 22. November im zweiten Wahlgang mit der Zweidrittelmehrheit von 31 Stimmen gegen Dr. Norbert Roth aus München durch. Landesbischof Dr. Christoph Meyns war im Juli 2025 in den Ruhestand gegangen.

Vor der Landessynode lobte die künftige Landesbischöfin das „beherzte Handeln“ der Landessynode hinsichtlich ihres Beschlusses für eine grundlegende Strukturreform. Gleichzeitig empfahl sie sich als Leitungsperson für die kommenden Umbrüche. Der Dienstbeginn ist für den 1. Mai 2026 vorgesehen. Ihre

Amtszeit ist auf zwölf Jahre befristet.

Dr. Bammel ist seit 2019 Pröpstin des Konsistoriums der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) und leitet die Abteilung Theologische Grundsatzfragen und Kirchliches Leben. Sie ist auch Stellvertreterin des Berliner Bischofs Dr. Christian Stäblein sowie Mitglied der Kirchenleitung und der Landessynode. Zuvor leitete sie vier Jahre das Referat Kirchliches Leben der EKBO, wo sie unter anderem für Fragen von Gottesdienst, Ehrenamt und Kirchenmusik verantwortlich war.

Von 2009 bis 2015 wirkte sie als Pfarrerin in der Evangelischen Kirchengemeinde Weinberg. Sie sammelte Erfahrungen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der EKBO und arbeitete als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Systematische Theologie der Humboldt-Universität Berlin. Ihr Studium absolvierte sie in Berlin, Philadelphia (USA) und Marburg.

PRESSESTELLE DER LANDESKIRCHE BRAUNSCHWEIG

# Halbe Pfarrstelle ist vakant

VERÄNDERUNGEN IN DER PERSONALSTRUKTUR DER GEMEINDE

Zum 1. Februar hat Propst Jens Höfel die (ebenfalls) halbe Propststelle in der Propstei Goslar übertragen bekommen. Seine bis dahin halbe Pfarrstelle in der Luthergemeinde ist seitdem vakant. Das Amt als Doppel-Propst für Bad Harzburg und Goslar hatte er aus eigenem Entschluss übernommen, um die anstehende Strukturreform in der Landeskirche Braunschweig an entscheidender Stelle mitgestalten zu können.

Ausführliche Informationen dazu auf der Homepage: [luther.gemeinde-evangelisch.de](http://luther.gemeinde-evangelisch.de)

Welche Veränderungen bringt die Vakanz der halben Pfarrstelle für die Luthergemeinde mit sich? Zunächst einmal bleibt Pfarrerin Petra Rau geschäftsführende Pfarrerin, auf die nun aber mehr Arbeit zukommt. Daher wird sich in der Organisationsstruktur Folgendes ändern:

- Die Beerdigungen aus dem Zuständigkeitsbereich von Jens Höfel übernimmt Pfarrer Dirk Westphal aus Bündheim.
- Für Taufen wird es künftig feste Termine geben.
- Die 10-Uhr Gottesdienste am Sonntag finden weiterhin regelmäßig statt, einmal im Monat gehalten von Jens Höfel,



zusätzlich wirken Lektorinnen, Lektoren und andere Geistliche mit.

- Die Fahrt mit Konfirmand\*innen des Pfarrverbands nach Südtirol im Rahmen des Konfirmanden-Ferien-Seminars (KFS) wird Jens Höfel weiter begleiten.

Die Luthergemeinde will ihre halbe Pfarrstelle erhalten, rechnet aber aktuell nicht mit einer schnellen Nachbesetzung. Diskutiert wird im Kirchenvorstand deshalb auch, ob in Zukunft nicht auch andere Profile als eine klassische, theologische Pfarrstelle mit Blick auf die Vielfalt der Aufgaben sinnvoll sein könnten.

BERIT NACHTWEYH

# Wir begrüßen Ruth Frings

NEUER VORSITZ DER HOSPIZINITIATIVE

Die Hospizinitiative „Leben bis zuletzt“ in Bad Harzburg begrüßt sehr herzlich ihre neue erste Vorsitzende Ruth Frings. Im September wurde sie einstimmig auf der Mitgliederversammlung als Nachfolgerin von Pfarrer Martin Fiedler gewählt, der aus beruflichen Gründen sein Mandat leider abgeben mußte.



Damit ist das Team der Hospizinitiative wieder komplett und sehr gut aufgestellt. Denn Ruth Frings schließt mit ihren Kompetenzen eine wichtige Lücke: Die medizinische. Sie bringt über zwei Jahrzehnte Erfahrung als Hausärztin mit homöopathischem Schwerpunkt mit. Außer-

dem war sie viele Jahre selbst pflegende Angehörige, als sie ihren Ehemann begleitete.

Nach vielen Jahren beruflicher Tätigkeit in der Region Hannover lebt sie heute in Bad Harzburg.

MANUELA STOYE



*Leben bis zuletzt.*

Hospizinitiative in der Ev.-luth. Propstei Bad Harzburg e.V.

Überkonfessioneller gemeinnütziger Verein  
Lutherstraße 7 · 38667 Bad Harzburg  
Ansprechpartnerin: Manuela Stoye  
Telefon täglich von 9–18 Uhr: 0160 460 62 77  
E-Mail: [info@hospizinitiative-badharzburg.de](mailto:info@hospizinitiative-badharzburg.de)



# Musikalische Veranstaltungen

IN DER LUTHERKIRCHE

Karfreitag, 3. April, **15.00 Uhr**  
**Musik & Wort zur Sterbestunde Jesu**

Textrezitationen wechseln sich ab mit Instrumentalmusik und Gesang. Mit Karsten Krüger (Musik) und Petra Rau (Texte).

***Eintritt zu allen Veranstaltungen frei, Spenden werden erbeten.***

Ostermontag, 6. April, **17.00 Uhr**  
**Kammermusik für Cello und Tasten**

Elena Michailcz-Spittler (Cello) und Karsten Krüger (Begleitungen) spielen festliche Kammermusik aus vielen Jahrhunderten.

Samstag, 16. Mai, **19.00 Uhr**  
**Konzert mit dem Gospelchor Eisenach**

Eine Veranstaltung des Diakonissenmutterhauses Bad Harzburg.

Pfingstmontag, 25. Mai, **17.00 Uhr**  
**Konzert für Violine (Viola) und Continuo**

Igor Tulchynsky (Bratschist beim Göttinger Symphonie Orchester) und Karsten Krüger (Begleitungen) spielen festliche Kammermusik aus vielen Jahrhunderten. Eintritt frei (Spenden erbeten).

Sonntag, 31. Mai, **10.00 Uhr**  
**Festgottesdienst zur Wieder-  
einweihung der Sauer-Orgel**

Sonntag, 31. Mai, **11.30 Uhr**  
ca. **90 Minuten Orgelmatinee**  
mit Karsten Krüger, Daniel Skibbe, Gerald de Vries, Martin Hofmann und Arno Janssen und mit Getränken und Speisen im lockeren Ambiente: Kurzbesuch oder langer Atem, sitzend, stehend oder gehend – ganz so, wie man gerne möchte.

## Übungszeiten

### Kinderchöre

Ltg. Julia Krüger-Köthe und Karsten Krüger

**Spatzenchor** (1. und 2. Klasse)  
dienstags 15.30 bis 16.15 Uhr

**Nachtigallen** (3. und 4. Klasse)  
dienstags 16.30 bis 17.15 Uhr

**Kurrende** (5. bis 7. Klasse)  
dienstags 17.15 bis 18 Uhr

### Jugendchor

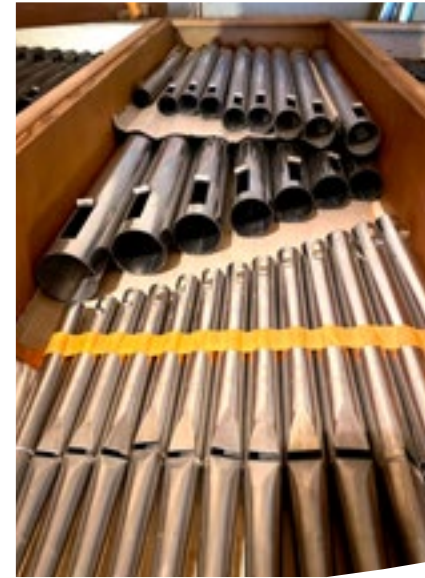
dienstags 18.15 bis 20 Uhr  
Ltg. Karsten Krüger

### Kantorei

mittwochs 19.30 bis 21.30 Uhr  
Ltg. Karsten Krüger

### Posaunenchor

dienstags 18-20 Uhr  
Ltg. Hans-Peter Dreß



Seit Mitte Januar wird die Sauer-Orgel einer umfassenden Sanierung unterzogen. Die „Königin der Instrumente“ in der Lutherkirche war zuletzt vor 25 Jahren generalüberholt worden, eine ausgiebige Reinigung und Sanierung der über 120-jährigen Orgel war längst fällig. Nach dem Abschluss fast aller Freilegungsarbeiten der Quensen-Malereien konnte die Orgelbau-Firma Scheffler nun in diesem Jahr mit der Sanierung beginnen.

Nahezu alle 3000 Pfeifen des Instruments wurden zunächst ausgebaut. Die Holzpfeifen konnten anschließend vor Ort gereinigt werden, die Metallpfeifen mussten in der Scheffler-Werkstatt bearbeitet werden –

## 3000 Pfeifen werden geputzt

GENERALÜBERHOLUNG FÜR DIE SAUER-ORGEL BIS OSTERN

denn sie können sich im Laufe der Zeit beispielsweise durch Sonneneinstrahlung verziehen. Hinter der „leeren“ (und gut abgedeckten Orgel) konnte bei der Gelegenheit noch ein weiteres Stück von Quensens Malerei freigelegt werden. Vor dem Wiedereinbau der Pfeifen wurde auch der Orgelprospekt noch gründlich gereinigt.

Die Kosten für die Orgelreinigung finanzieren der Förderverein für Kirchenmusik (50.000 €) und die Landeskirche Braunschweig (20.000 €). Weitere 20.000 € zahlt die Gemeinde für die Deckenarbeiten. Die Kosten für Gehäusereinigung hat ebenfalls der Förderverein übernommen.

Wieder erklingen wird die Sauer-Orgel voraussichtlich nach Ostern.

BERIT NACHTWEYH



## Viertel vor Vier

DER OFFENE TREFF FÜR  
ÄLTERE – JEWEILS 15:45  
UHR | HAUS DER KIRCHE

Ein Nachmittag mit buntem Programm  
mit Gespräch und Begegnung

04. März 2026

„Die Rückkehr der Luchse“  
mit Ole Anders (Luchsprojekt Harz)

01. April 2026

„Spaß und Bewegung mit dem Stuhl“  
mit Walburga Gillgasch

06. Mai 2026

Erzählcafé  
„Kostbarkeiten unseres Lebens“  
Traditionen, die uns tragen

## Pilgern und Fahrten

12. März

„Wir gehen weiter...“ Informations-  
abend für Pilgerinteressierte  
18.00 Uhr | Haus der Kirche  
Rückblick auf die letzte Pilgertour.  
Vorstellung der diesjährigen Pilgertour  
auf dem Jakobusweg durch die Eifel  
(Eifel-Camino).

Termin: 31.07.–06.08.2026

Interessierte melden sich bei Frau  
Köhler im Propsteibüro. Weitere  
Informationen direkt bei Diakon Hans-  
Peter Funhoff. Telefon: 0173.201 67 78

## Vorschau

11. Juni Tagesfahrt zu den Lavendel-  
feldern und Extersteinen  
Juli 2026 Begegnungen in Taizé  
Mit einer Kleingruppe von  
ca. 8 Personen eine Woche in  
Taizé erleben.

23. April

Tagesfahrt nach Worpswede  
Besichtigung des Modersohnhauses,  
Mittagessen in der „Hammehütte“,  
Möglichkeit zur Kahnfahrt auf der  
Hamme, Rundgang durch das Zentrum  
der Künstlerkolonie

25. April

Samstagspilgern „Von Stapelburg  
nach Drübeck“

08.00 Uhr | Lutherkirche

Start in die Pilgersaison mit der tradi-  
tionellen Wanderung von Stapelburg  
nach Drübeck, Besuch der Kloster-  
kirche, Kaffeetrinken

## Veranstaltungen

14. April

Trauerwege – Lebenswege |  
Neue Trauergruppe

16.00 Uhr | Haus der Kirche

In einem geschützten Raum Menschen  
in einer ähnlichen Situation begegnen,  
gemeinsam nach Wegen aus der Trauer  
suchen.

Anmeldung im Propsteibüro

27. März | 24. April | 29. Mai 2026

Abendandachten mit Liedern aus Taizé  
Lutherkirche | freitags 18.00 Uhr

Die Andachten finden im Rahmen der  
Friedensgebete statt.

## VERANSTALTUNGEN

# Eleganz: Mode der 50er, die Geschichte schrieb

KUNST IM HAUS DER KIRCHE

Ab April präsentiert die Kostüm-  
bildnerin und Malerin Sigrid Bütt-  
ner ihre faszinierenden Werke. Sie ent-  
führt in die glamouröse Welt der  
1950er Jahre. Sigrid Büttner ist eine  
professionelle Meisterin ihres Fachs  
und eine authentische Zeitzeugin dieser  
prägenden Dekade. Nun gewährt sie ei-  
nen einzigartigen Einblick in die Mode,  
die den Zeitgeist der Nachkriegszeit wi-  
derspiegelt und bis heute als Inbegriff  
von Eleganz und Weiblichkeit gilt. Ihre  
Exponate erzählen Geschichten von  
Handwerkskunst, Stilbewusstsein und

Vernissage: 10. April 2026, 17 Uhr  
Bis zum 19. Juni, montags  
bis freitags von 9 bis 18 Uhr

der unvergleichlichen Ästhetik einer  
Dekade, die die Modewelt nachhaltig  
prägte.

Bis Ende März zu sehen:  
Ausstellung „Kontraste“, Fotografien  
von Dylan Menke aus Bad Harzburg

# In der Heftmitte:

DER ÖFFENTLICHKEITSAUSSCHUSS IN BILDERN

Das Titelblatt der Kalenderseiten in  
der Heftmitte zeigt in dieser Aus-  
gabe den Öffentlichkeitsausschuss der  
Luthergemeinde: Heike Zumbruch,  
Petra Weiß, Juliane Hennig, Marion  
Kolbe, Berit Nachtweyh, Frank Opp-  
ermann und Pfarrerin Petra Rau küm-  
mern sich im Team um alles, was die  
Gemeinde nach außen kommuniziert.  
Dazu gehört in erster Linie der Gemeinde-  
brief, aber beispielsweise auch der Inter-

netauftritt der Gemeinde, für den Frank  
Oppermann im vorigen Jahr die tech-  
nische Betreuung übernommen hat.

Themen für den Gemeindebrief, der  
mit einer Auflage von 6.700 Stück er-  
scheint, werden gemeinsam beraten  
und zusammengetragen, Texte werden  
geschrieben und korrigiert, Fotos raus-  
gesucht – und alles auf 28 Seiten leser-  
freundlich verteilt.

**E-center Linze**

**Unsere Mission ist Ihr Genuss!**

**Frisch. Regional. Einmalig.**  
**Auf jeweils 3000 m<sup>2</sup>**

Hier geht's zu unserem Blog ... 

**Bad Harzburg**  
Am Güterbahnhof 1  
38667 Bad Harzburg  
Mo. - Sa. 7 - 21 Uhr  
05 322 - 78 46 0

**Harlingerode**  
Landstraße 33-35  
38667 Bad Harzburg  
Mo. - Sa. 7 - 20 Uhr  
05 322 - 87 89 90

**BRAUNSCHWEIGER HOF**  
— superior —  
Tradition seit 1894

*Immer wieder schön, Sie zu sehen!*

Entdecken Sie bei uns den **perfekten Ort zum Entspannen nach Ihrer Wanderung**. Unser Hotel kombiniert traditionelles Flair mit moderner Gastfreundschaft. Ob Sie sich für einen umfassenden Service im **Hotel** oder ein köstliches Mahl in unserem **Restaurant** entscheiden – Sie genießen stets die herzliche Betreuung unseres engagierten Teams, denn: **Wir I(i)eben Gutes!**

**Bei uns erwartet Sie:**

- 60 Hotelzimmer und 16 Suiten
- Wellnessbereich mit Pool, Saunen und Fitnessraum
- Beautyfarm mit hochwertigen CMD-Pflege-Produkten
- Biosthetik-Friseur im Haus
- frische, saisonale oder traditionelle Küche
- Bar, Bierstube und großzügige Parkterasse

**ROMANTIK**  
HOTEL & RESTAURANT

Telefon +49 (0) 53 22 - 78 80 | info@hotel-braunschweiger-hof.de | [www.hotel-braunschweiger-hof.de](http://www.hotel-braunschweiger-hof.de)

**Der sichere Rahmen für Ihre Zukunft – hier ist er!**

In unserem Wohnpark im Krodtal vermieten wir  
**1- bzw. 2-Zimmer-Apartments**  
mit Küche, Bad und Abstellraum



Die Wohnungen sind barrierefrei und komfortabel ausgestattet. Die Bewohner können selbstbestimmt leben wie bisher und doch menschliche Nähe erfahren und Serviceleistungen in Anspruch nehmen.

**Wohnpark im Krodtal**

Bei Interesse rufen Sie an!  
☎ 05322 / 789-121 (Schw. Barbara)  
E-Mail: [wohnpark@dmk-harzburg.de](mailto:wohnpark@dmk-harzburg.de)

**HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN**  
mit Wohnreinigung

**Fa. Dohse**

Entrümpelungen  
Gartenpflege

Tel.: 05322 - 98 77 32  
Mobil: 0177-756 14 06

**GOLD- & SILBERANKAUF zu Höchstpreisen!**

**Wir beraten Sie in allen Lebenslagen**

Ihr Fachberater für Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung

**KR Kregel & Regent**  
Steuerberater-Partnerschaft

Golfstraße 11 T: 05322 96 76 - 50  
38667 Bad Harzburg E: [kanzlei@kregel-regent.de](mailto:kanzlei@kregel-regent.de) [www.kregel-regent.de](http://www.kregel-regent.de)

**Diakonie** 

**Wichernhaus**  
gemeinnützige GmbH 






**Seniorenheim**

- Offener Mittagstisch für Senioren
- Probewohnen
- Kurzzeitpflege
- Stationäre Pflege
- Wohnbereiche für Demenzerkrankte

**Seniorenheim Wichernhaus**  
Tel 0 53 22/96 09-0  
Ansprechpartnerin: Frau Heinemann  
Wichernstraße 22  
38667 Bad Harzburg  
[info@seniorenheimwichernhaus.de](mailto:info@seniorenheimwichernhaus.de)  
[www.seniorenheimwichernhaus.de](http://www.seniorenheimwichernhaus.de)



**Tagespflege**

- Entlastung pflegender Angehöriger
- Gemeinsame Tagesgestaltung
- Spaziergänge und Ausflüge
- Förderung sozialer Kontakte
- Kostenfreier Probetag

**Tagespflege Wichernhaus**  
Tel 0 53 22/96 09-90  
Ansprechpartnerin: Frau Becker  
Ilseburger Straße 10  
38667 Bad Harzburg  
[info@tagespflegewichernhaus.de](mailto:info@tagespflegewichernhaus.de)  
[www.seniorenheimwichernhaus.de](http://www.seniorenheimwichernhaus.de)



# Wichtige Adressen

IHRE ANSPRECHPARTNER\*INNEN IN DER LUTHERGEMEINDE  
UND DER PROPSTEI BAD HARZBURG:

---

**Ev.-luth. Kirchengemeinde Martin Luther**

Lutherstraße 7, 38667 Bad Harzburg  
Geschäftsführende Pfarrerin: Petra Rau  
Sekretariat Heike Warnecke: Telefon: 0 53 22. 48 23, Fax: 0 53 22. 5 46 92  
E-Mail: martinluther.hzbg.buero@lk-bs.de, Internet: www.luthergemeinde-evangelisch.de  
Öffnungszeiten des Gemeindebüros:  
Mo, Di, Mi + Fr 9.00 – 12.00 Uhr, Di 15.00 – 17.00 Uhr und Do 10.30 – 12.00 Uhr

---

**Pfarrverband Bad Harzburg**

Büro Heike Warnecke: Telefon: 0 53 22. 48 23, E-Mail: harzburg.pfa@lk-bs.de

---

**Ev.-luth. Propstei Bad Harzburg**

Lutherstraße 7, 38667 Bad Harzburg  
Sekretariat: Birgit Köhler, Telefon: 0 53 22. 25 01, E-Mail: harzburg.pr@lk-bs.de  
Internet: www.propstei-badharzburg.de

---

**Kirchenvorstand der Luthergemeinde**

Vorsitz: Manuela Funhoff, Stellv. Vorsitz: Annette Maibaum  
Weitere Mitglieder: Frauke Duckstein, Juliane Hennig, Dr. Claudia Hubmann, Berit Nachtweyh,  
Petra Rau, Stefan Scheele, Dr. Peter Warnecke, Horst Weiher.  
Ersatzkirchenverordnete: Karin Berndt, Marion Kolbe und Frank Oppermann.

---

**Kirchenmusik**

Karsten Krüger, Propsteikantor  
Lutherstraße 7, 38667 Bad Harzburg  
Telefon: 0 53 22. 55 93 63, E-Mail: karsten.krueger@lk-bs.de  
Posaunenchor: Hans-Peter Dreß, E-Mail: hpdress@t-online.de

---

**Küster der Luthergemeinde**

Jakob Hinkel, Mobil: 01 76. 52 02 05 70

---

**Besuchsdienst der Luthergemeinde**

Leitung: Magda Fleger, Telefon: 0 53 22. 65 23

---

**Stiftung Luthergemeinde**

Vorsitz: Hans-Peter Dreß, Kontakt: Büro der Luthergemeinde

---

**Ev. Seniorenbildung**

Diakon i.R. Hans-Peter Funhoff, Telefon: 01 73. 2 01 67 78, E-Mail: hans-peter.funhoff@lk-bs.de  
Büro: Lutherstraße 7, 38667 Bad Harzburg (Haus der Kirche)

---

**Seniorenberatung und Alltagshilfen Bad Harzburg**

Jasmin Sterzl, Lutherstraße 7, 38667 Bad Harzburg  
Telefon: 0170. 33 27 50 2 und 0 53 22. 55 34 05, E-Mail: seniorenberatung-bad-harzburg@t-online.de  
Tel. Erreichbarkeit: Montag bis Donnerstag 09.00 – 13.00 Uhr

---

**„Leben bis zuletzt“ – Hospizinitiative der Ev.-luth. Propstei Bad Harzburg**

Manuela Stoye, Koordinatorin, Tel. 0160. 460 62 77, täglich von 9.00 – 18.00 Uhr  
Sprechzeiten: Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr im Haus der Kirche  
Propsteibüro Birgit Köhler, Telefon: 0 53 22. 25 01

---

**Evangelische Jugend**

Diakon Michael Marintschak, Telefon: 0 53 22. 9 05 41 95  
Büro: Lutherstraße 12, 38667 Bad Harzburg, E-Mail: michael.marintschak@lk-bs.de

---



LUTHER  
GEMEINDE

BAD HARZBURG











# Veranstaltungen

MÄRZ – MAI  
2026

Den  
Kalender:  
raustrennen,  
teilnehmen,  
freuen!



# März

DATUM	ZEIT	EVENT	INFOS
 <b>01.03.</b> <b>2. Stg. d. Passionszeit</b> <b>(Reminiszere)</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst Abendmahl	Propst Höfel
 <b>03.03.</b>	<b>19.30</b>	Ev. Frauenhilfe	s. S. 24
<b>04.03.</b>	<b>15.45</b>	Viertel vor Vier	Ev. Seniorenbildung, s. S. 10
<b>05.03.</b>	<b>17.00</b> – <b>19.00</b>	Repaircafé	Haus der Kirche, s. S. 21
<b>06.03.</b>	<b>06.45</b>	Ökumenische Frühwache	Lutherkirche
 <b>06.03.</b>	<b>18.00</b>	Gottesdienst zum Weltgebetstag	Liebfrauenkirche
 <b>08.03.</b> <b>3. Stg. d. Passionszeit</b> <b>(Okuli)</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst Kindergottesdienst	Pfarrerinnen Rau, Kantorei KiGo-Team
<b>12.03.</b>	<b>18.00</b>	Kirchenvorstandssitzung	Haus der Kirche
<b>12.03.</b>	<b>18.00</b>	Informationsabend für Pilgerinteressierte	Ev. Seniorenbildung, s. S. 10
<b>13.03.</b>	<b>06.45</b>	Ökum. Frühwache	Liebfrauenkirche
 <b>14.03.</b>	<b>18.00</b>	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen	Propst Höfel, Pfarrer Fiedler in Schlewecke
<b>15.03.</b>  <b>4. Stg. d. Passionszeit</b> <b>(Lätare)</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst	Pfarrerinnen Rau, Posaunenchor
<b>20.03.</b>	<b>06.45</b>	Ökum. Frühwache	Lutherkirche
<b>22.03.</b>  <b>5. Stg. d. Passionszeit</b> <b>(Judika)</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst	Pfarrerinnen Rau
<b>27.03.</b>	<b>06.45</b>	Ökumenische Frühwache	Liebfrauenkirche
<b>27.03.</b>	<b>18.00</b>	Abendandacht mit Liedern aus Taizé	Lutherkirche, s. S. 10
 <b>29.03.</b> <b>6. Stg. d. Passionszeit</b> <b>(Palmarum)</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst	Propst Höfel

# April














Auf den ersten Blick



Gottesdienst




Musik

DATUM	ZEIT	EVENT	INFOS
<b>01.04.</b>	<b>16.45</b>	Viertel vor Vier	Ev. Seniorenbildung, s. S. 10
 <b>02.04.</b> <b>Gründonnerstag</b>	<b>19.00</b>	Gottesdienst Abendmahl	Propst Höfel
<b>02.04.</b>	<b>17.00</b> – <b>19.00</b>	Repaircafé	Haus der Kirche, s. S. 21
<b>03.04.</b> <b>Karfreitag</b>	<b>06.45</b>	Ökumenische Frühwache	Lutherkirche
 <b>03.04.</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst Abendmahl	Pfarrerinnen Rau
 <b>03.04.</b>	<b>15.00</b>	Musik und Wort zur Sterbestunde Jesu	Propsteikantor Karsten Krüger, Pfarrerinnen Rau
 <b>04.04.</b> <b>Karsamstag</b> <b>(Osternacht)</b>	<b>23.00</b>	Gottesdienst Abendmahl	Pfarrerinnen Rau, Kantorei
 <b>05.04.</b> <b>Ostersonntag</b>	<b>10.00</b>	Fest-Gottesdienst Abendmahl	Propst Höfel
 <b>06.04.</b> <b>Ostermontag</b>	<b>10.00</b>	Fest-Gottesdienst	Pfarrerinnen Rau, Kantorei
 <b>06.04.</b>	<b>17.00</b>	Kammermusik für Cello und Tasten	Elena Michailcz-Spittler, Karsten Krüger
 <b>07.04.</b>	<b>19.30</b>	Ev. Frauenhilfe	s. S. 24
<b>09.04.</b>	<b>18.00</b>	Kirchenvorstandssitzung	Haus der Kirche
 <b>10.04.</b>	<b>18.00</b>	Beicht- und Abend- mahlsgottesdienst zur Konfirmation	Propst Höfel, Pfarrer Fiedler
<b>10.04.</b>		Vernissage	Haus der Kirche
 <b>11.04.</b>	<b>14.00</b>	Gottesdienst zur Konfirmation	Propst Höfel, Pfarrer Fiedler
 <b>12.04.</b> <b>1. Stg. n. Ostern</b> <b>(Quasimodogeniti)</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst	Lektorin Schirrmeister
 <b>14.04.</b>	<b>19.30</b>	Ev. Frauenhilfe	s. S. 24
<b>14.04.</b>	<b>16.00</b>	Trauergruppe	Ev. Seniorenbildung, s. S. 10
 <b>19.04.</b> <b>2. Stg. n. Ostern</b> <b>(Misericordias Domini)</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst	Propst Höfel
<b>23.04.</b>		Tagesfahrt nach Worpswede	Ev. Seniorenbildung, s. S. 10
<b>24.04.</b>	<b>18.00</b>	Abendandacht mit Liedern aus Taizé	Lutherkirche, s. S. 10

WEITERE INFORMATIONEN:

WWW.LUTHERGEMEINDE-EVANGELISCH.DE

# April/Mai

DATUM	ZEIT	EVENT	INFOS
25.04.	08.00	Samstagspilgern	Ev. Seniorenbildung, s. S. 10
 26.04. 3. Stg. n. Ostern (Jubilaeum)	10.00	Gottesdienst	PfarrerIn Rau, Posaunenchor
 03.05. 4. Stg. n. Ostern (Kantate)	10.00	Gottesdienst Abendmahl	PfarrerIn Rau
 05.05.	19.30	Ev. Frauenhilfe	s. S. 24
06.05.	15.45	Viertel vor Vier	Ev. Seniorenbildung, s. S. 10
07.05.	17.00 - 19.00	Repaircafé	Haus der Kirche, s. S. 21
07.05.	18.00	Kirchenvorstandssitzung	Haus der Kirche
 10.05. 5. Stg. n. Ostern (Rogate)	10.00	Gottesdienst Kindergottesdienst	Lektorin Marianne Rennwanz
 14.05. Christi Himmelfahrt	10.30	Pfarrverbands- Gottesdienst	Auf dem Bohlweg zwischen Schlewecke und Göttingerode
 16.05.	19.00	Konzert mit dem Gospelchor Eisenach	s. S. 8
 17.05. 6. Stg. n. Ostern (Exaudi)	10.00	Gottesdienst	PfarrerIn Rau
20.05.		Tag der Nachbarschaft	Haus der Kirche
 24.05. Pfingstsonntag	10.00	Fest-Gottesdienst	Propst Höfel, Kantorei
 25.05. Pfingstmontag	10.00	Fest-Gottesdienst	PfarrerIn Rau, Posaunenchor
 25.05.	17.00	Konzert für Violine und Continuo	Igor Tulchinsky, Karsten Krüger
29.05.	18.00	Abendandacht mit Liedern aus Taizé	Lutherkirche, s. S. 10
 31.05. Trinitatis	10.00	Fest-Gottesdienst zur Wiedereinweihung der Sauerorgel	PfarrerIn Rau, Posaunenchor

## Mehrgenerationenhaus Bad Harzburg

Haus der Kirche, Lutherstraße 7, 38667 Bad Harzburg  
Kerstin Eilers-Kamarys, Mobil: 01 71 . 8 68 32 16  
E-Mail: k.eilers-kamarys@diakonie-braunschweig.de  
Internet: www.mehrgenerationenhaeuser.de

## Evangelische Frauenhilfe

Marianne Schirrmeister, Telefon: 0 53 22 . 32 85, marianne@schirrmeister-online.de

## Förderverein für Kirchenmusik in der Lutherkirche e.V.

Vorsitzender: Hans-Peter Dreß, E-Mail: hpdress@t-online.de

## Sozialberatung und Schwangerschaftskonfliktberatung der Diakonie im Braunschweiger Land gGmbH

Michaela Svea Gössel, Lutherstraße 7, 38667 Bad Harzburg  
Telefon: 0 53 22 . 4639 und Mobil: 0175 . 93 35 39 6, E-Mail: m.goessel@diakonie-braunschweig.de  
Sprechzeiten: Mi 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

## Schuldner- und Insolvenzberatung der Diakonie im Braunschweiger Land gGmbH

Eric Grützun – Beratungstermine nur nach vorheriger Vereinbarung zu den  
Telefonsprechzeiten in Goslar: Mo bis Mi 9.00 – 12.00 Uhr, offene Sprechstunde Do 14.00 – 16.00 Uhr  
Telefon: 0 53 21 . 39 36 10

## Migrationsberatung der Diakonie im Braunschweiger Land gGmbH

Constanze Bleich, Lutherstraße 7, 38667 Bad Harzburg  
Telefon: 0 53 22 . 46 39, E-Mail: c.bleich@diakonie-braunschweig.de  
Sprechzeiten: Mo und Fr 9.00 – 12.00 Uhr

## Lukas-Werk Suchtkrankenhilfe

Termine nach Vereinbarung, Telefon: 0 53 21 . 3 58 85 00

## Freundeskreis

Lutherstraße 7, Thomas Langhans, Telefon: 0 53 22 . 8 06 89; Mi 19.00 – 20.30 Uhr

## KiWi international – Kinder Willkommen

Angebot für Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahre und werdende Mütter  
Sabine Haarnagel, Mobil: 01 51 . 22 15 21 13, E-Mail: s.haarnagel@diakonie-braunschweig.de

## Hallo Baby – Willkommen in Bad Harzburg

Begrüßung der Neugeborenen und Beglückwünschung der Eltern  
Sabine Haarnagel, Mobil: 01 51 . 22 15 21 13, E-Mail: s.haarnagel@diakonie-braunschweig.de

## Ökumenischer Kirchenladen Kreuz & Quer

Schmiedestr. 7, 38667 Bad Harzburg, Telefon: 0 53 22 . 9 87 76 66

## Tobiasgemeinschaft

Auskunft gibt das Büro der Luthergemeinde.

## FreiwilligenAgentur Goslar

Levke Ermert, jeden 2. Montag im Monat 10–12 Uhr in Bad Harzburg  
Tel.: 0 53 21 . 39 42 56, E-Mail: info@freiwilligenagentur-goslar.de

**In Seelsorgefragen steht Ihnen nach Vereinbarung zur Verfügung:  
PfarrerIn Petra Rau, Telefon: 0 53 22.78 76 67, E-Mail: petra.rau@lk-bs.de**

Schon oft hat  
das Lesen eines Buches  
jemandes Zukunft  
beeinflusst.

*Ralph Waldo Emerson*



Herzog-Wilhelm-Str. 64 c  
38667 Bad Harzburg  
05322 9059599 u. 0174 6631960  
info@die-buecherheimat.de

### *Sumika Bestattungen*

Erd-, Feuer-, See-, Baum-,  
Diamantbestattungen,  
Bestattungsvorsorge /  
Treuhand, Trauerkreis  
24 Stunden erreichbar  
Bundesweite Überführungen



Herzog-Julius-Str. 50 in Bad Harzburg, (GS & WF-Hornburg)  
www.bestattungsinstitut-sumika.de

0 53 22-55 95 41

 **Gänseblümchen**  
Herzog-Wilhelm-Str. 55  
38667 Bad Harzburg  
Tel. & Fax 05322 / 780496

 **Beerdigungsinstitut  
Karl Sievers u. Söhne**  
Rainer Urban - Fachgeprüfter Bestatter  
Alle Bestattungsdienste - Bestattungsvorsorge  
Hausbesuche - Aufbahrungsorte für Trauerfeier - bis 60 Personen  
38667 Bad Harzburg - Isenburger Straße 3 • Telefon: 0 53 22 / 22 45  
www.beerdigungsinstitut-sievers.de

 **Blumen Hof**  
Mrs. Carmen Urban  
Breite Straße 15 a (nahe Bundesheer Schloss)  
Telefon: 0 53 22 / 33 33 • www.blumenhof-harzburg.de

*Irgendwann – Irgendwie – Irgendwo*



*sehen wir uns wieder...*

*Verfasser unbekannt*

**Bestattungen  
LUTZ GmbH**

Fachgeprüfter Bestatter  
Herzog - Julius - Str. 27  
38667 Bad Harzburg  
☎ 05322 2228 ☎ 05322 50922  
✉ kontakt@bestattungen-lutz.de  
🌐 www.bestattungen-lutz.de

# Konfirmationsunterricht gemeinsam für die ganze Stadt

Ab Mai 2026 startet ein gemeinsames Modell, das interessierte Jugendliche auf ihrem Weg zur Konfirmation begleitet. Auf dem Gebiet des Pfarrverbands Bad Harzburg (Luthergemeinde, St. Andreas-Gemeinde Bündheim, St. Marien-Gemeinde Harlingerode, Kirchengemeinde Schlewecke-Göttingerode) wird es dann zwei „Schienen“ geben, die oft zusammenlaufen, sich aber bei der Teilnahme am Konfirmandenferienseminar (KFS) unterscheiden. Eingeladen sind sowohl getaufte als auch ungetaufte Jugendliche; sie können gern auch aus anderen Ortschaften kommen.

Gemeinsam absolvieren alle die insgesamt 10 Unterrichtsblöcke an einem Freitag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus Harlingerode (Meinigstraße 43). In der St. Marien-Kirche wird auch der Vorstellungsgottesdienst gefeiert werden. Ebenfalls für alle sind die insgesamt 5 Jugendentachten in der Schlewecker Kirche, die jeweils an einem Donnerstag um 18.00 Uhr stattfinden.

Auf der „Schiene 1“ des Modells bewegen sich dann alle, die in das dreiwöchige Konfirmandenferienseminar nach Südtirol fahren. Dort wird biblisch-thematisch gearbeitet und Natur erlebt beim Wandern und das Miteinander als Gruppe intensiv gelebt.

Wer daran nicht teilnehmen möchte, geht auf der „Schiene 2“ über insgesamt 7 Unterrichtsblöcke jeweils an einem Dienstag von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr (ein Block bis 19.00 Uhr, ein Block bis 19.30 Uhr) bis zur Konfirmation. Relevante christlich-kirchliche Themen werden vertieft besprochen, moderne geistliche Lieder eingeübt und Praxiserfahrungen gesammelt.

Am Ende findet die Konfirmation in einer der vier Kirchen des Pfarrverbands statt. Alle Familien können selbst festlegen, in welcher Kirche zu welchem Termin die Konfirmation gefeiert werden soll. Die Termine für jede der Kirchen stehen bereits fest, um langfristig planen zu können. Auch die Zeiten und Orte aller Unterrichtstermine stehen lange vor Beginn schon fest, so dass alle rechtzeitig Bescheid wissen.



# Rückblick auf das Kirchenjahr

EIN BESONDERES JAHR FÜR DIE LUTHERGEMEINDE

Mit einem Paukenschlag hat das zurückliegende Kirchenjahr begonnen: Nach elf Monaten Renovierungszeit wurde die Lutherkirche wieder eröffnet und zeigt sich mit den freigelegten Quensen-Malereien im alten Glanz.

Es folgten weitere besondere Momente: In Zusammenarbeit mit dem MGH etwa das Ehrenamt-Speed-Dating und der lebendige Tag der Nachbarschaft, die Erprobung des neuen Gesangsbuchs der EKD, die Aufführung der „Schöpfung“, die Weichen-



stellung für die Strukturreform der Landeskirche, weitere Renovierungsarbeiten in der Kirche und zum Reformationstag die Einweihung des neuen Radleuchters.

Einen ausführlichen Jahresrückblick gibt es online: [www.luthergemeinde-evangelisch.de](http://www.luthergemeinde-evangelisch.de).

BERIT NACHTWEYH

# Umfangreiche Spendenbereitschaft

DANK FÜR DAS KIRCHGELD 2025

Im Herbst des letzten Jahres hatte ein Brief alle Mitglieder der Gemeinde über die aktuellen Kirchengeldzwecke informiert. Damit verbunden war die Bitte, über eine freiwillige Zuwendung nachzudenken. Die Zweckbestimmung: das nachhaltige Heizen im Haus der Kirche mit der geplanten Fotovoltaik-Anlage und die Projekte im diakonischen Bereich, wie z. B. das Angebot für junge Kinder und ihre Eltern,

„KiWi international – Kinder willkommen“. In angespannten wirtschaftlichen Zeiten muss jeder genau schauen, wofür er seine Mittel einsetzt. Deshalb ist der Kirchenvorstand sehr froh über die nun erreichte Summe. Denn sie zeigt hohe Verbundenheit und Wertschätzung. Sehr herzlichen Dank für Ihre Spendenbereitschaft!

PETRA RAU



# Tagespflege Wichernhaus

WIR STELLEN UNS VOR

Unsere Einrichtung ist ein lebendiger Ort der Begegnung – für Jung und Alt. Bei uns stehen das Wohlbefinden, die Selbstbestimmung und die Lebensfreude unserer Gäste im Mittelpunkt. Mit Herz, Kompetenz und einem vielfältigen Tagesangebot schaffen wir einen Ort, an dem sich alle willkommen und geborgen fühlen.

**Unsere Tagespflege – ein Ort zum Wohlfühlen:**

- **Individuelle Betreuung mit Herz** durch qualifizierte Pflege- und Betreuungskräfte
- **Abwechslungsreicher Tagesablauf** mit Spaziergängen, Spielen, Gymnastik, Ausflügen, Kino-Nachmittagen, gemeinsamer Musik, kreativen Angeboten und vielem mehr
- **Gemeinschaft erleben:** gute Gespräche, Spaß, gegenseitige Unterstützung und neue Kontakte
- **Täglich wird frisch gekocht und gebacken** – ausgewogene Mahlzeiten aus unserer eigenen Küche
- **Eigener Fahrdienst:** Wir holen unsere Gäste morgens sicher ab und bringen sie am Nachmittag wieder nach Hause

Unsere Tagespflege entlastet Angehörige und unterstützt ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden – oft über viele Jahre hinweg. Auch in **Kombination mit einem ambulanten Pflegedienst** ist der Besuch unserer Einrichtung problemlos möglich.

Die **Pflegekasse übernimmt einen Großteil der Kosten** – zusätzlich zum Pflegegeld und zur ambulanten Pflege! Gern beraten wir Sie hierzu persönlich.

**Einfach mal ausprobieren – ganz unverbindlich!**

- Kostenloser Probetag zum Kennenlernen
- Individuelle und unverbindliche Beratung für Sie und Ihre Angehörigen

Melden Sie sich gerne – wir freuen uns auf Sie!

**Tagespflege Wichernhaus**  
**Pflegedienstleitung Vanessa Becker**  
**Ilseburger Straße 10**  
**38667 Bad Harzburg**  
**05322.96 09 90**  
**[tagespflege@seniorenheimwichernhaus.de](mailto:tagespflege@seniorenheimwichernhaus.de)**

# TREFFPUNKT für Jung und Alt

MEHRGENERATIONENHAUS BAD HARZBURG

## MONTAG

09.00 – 12.00 Uhr **Frühstücks- und Spielekreis**, jeden 2. und 4. Montag im Monat  
 11.00 – 12.30 Uhr **Englisch B1/B2: Englisch für Fortgeschrittene**  
 14.30 – 16.30 Uhr **Do it yourself – Stricken & Häkeln**  
 15.00 – 17.00 Uhr **Literaturreff 1**, jeden 1. Montag im Monat  
 15.30 – 17.00 Uhr **BuNa-Maxis – Bunter Nachmittag (10–14 Jahre)**  
 17.00 – 19.00 Uhr **Fotographie-Kurs**, jeden 4. Montag im Monat  
 18.00 – 20.00 Uhr **Wilde Bühne – Wir spielen Theater**

## DIENSTAG

09.00 – 11.00 Uhr **Frühstückstreff**, jeden 1. und 3. Dienstag im Monat  
 10.00 – 12.00 Uhr **Lese-Begleiter:innen** – Kindern dabei zuhören, wie sie spannende Geschichten vorlesen.  
 Um ihre Sprachentwicklung und Lesefreude zu fördern!  
 09.45 – 10.30 Uhr **Fit im Alltag „Auf die Haltung kommt es an“**, jeden 2. und 4. Dienstag  
 10.00 – 11.00 Uhr **Gleichgewichtstraining – Präventionskurs – Sturzprophylaxe**  
 10.00 – 12.00 Uhr **Handy, iPad und Laptop Sprechstunde**  
 Anmeldung unter 0171.8 68 32 16 oder E-Mail an info@mgh-bad-harzburg.de  
 15.00 – 17.00 Uhr **Die Wollmäuse – Stricken & Häkeln**  
 16.30 – 17.30 Uhr **Arabisch mit Spaß für Kinder (4–12 Jahre)**

## MITTWOCH

08.15 – 9.45 Uhr **Tipps und Tricks für den beruflichen (Wieder-)einstieg** – Informationszeit rund um den beruflichen (Wieder-)einstieg mit dem JobCenter Goslar, jeden 2. Mittwoch im Monat  
 10.30 – 12.00 Uhr **Yoga**  
 15.00 – 17.00 Uhr **Literaturreff 2**, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat  
 15.00 – 17.00 Uhr **Musik du holde Kunst**, jeden 3. Mittwoch im Monat  
 17.30 – 18.30 Uhr **Sanftes Yoga**, jeden 2. und 3. Mittwoch im Monat  
 18.00 – 20.00 Uhr **Offenes Musiktreffen Jung & Alt**, Friedhofskapelle Geissmar Straße

## DONNERSTAG

10.00 – 12.00 Uhr **Mit Nähen eine Gemeinschaft schaffen** – Offener Nähtreff mit Nähmaschinen  
 10.00 – 12.00 Uhr **Handy, iPad und Laptop Sprechstunde**  
 Anmeldung unter 0171.8 68 32 16 oder E-Mail an info@mgh-bad-harzburg.de  
 12.00 – 13.30 Uhr **Suppentreff**, jeden letzten Donnerstag im Monat  
 14.15 – 15.00 Uhr **Lese-Begleiter:innen** – Kindern dabei zuhören, wie sie spannende Geschichten vorlesen.  
 Um ihre Sprachentwicklung und Lesefreude zu fördern!  
 14.30 – 16.30 Uhr **Gute Laune Café**  
 15.30 – 17.00 Uhr **Bunter Nachmittag – BuNa (1. bis 4. Klasse)**  
 15.30 – 17.00 Uhr **Gärtnern am Donnerstag**  
 17.00 – 19.00 Uhr **Repaircafé**, jeden 1. Donnerstag im Monat  
 17.00 – 19.00 Uhr **Selbsthilfegruppe Lichtblick für Menschen mit Fibromyalgie**, jeden 3. Donnerstag im Monat

## FREITAG

10.00 – 11.30 Uhr **Café Hanin Internationale Frauengruppe**  
 15.00 – 17.00 Uhr **Kreatives Arbeiten mit Stift und Pinsel**, jeden zweiten Freitag  
 17.00 – 19.00 Uhr **Mit Nähen eine Gemeinschaft schaffen** – Offener Nähtreff mit Nähmaschinen

Informationen und Anmeldung bei Kerstin Eilers-Kamarys  
 Mobil 01 71 . 8 68 32 16 oder gern per E-Mail k.eilers-kamarys@diakonie-braunschweig.de

# Tag der Nachbarschaft

BUNTES BEISAMMENSEIN IM HAUS DER KIRCHE

Erneut wird das Haus der Kirche am Mittwoch, 20. Mai, seine Türen zum „Tag der Nachbarschaft“ öffnen, am Nachmittag werden sich verschiedene Arbeitsbereiche aus Gemeinde und Diakonie vorstellen. **Jeder und jede ist dazu eingeladen.**

In einer Zeit, in der viele Menschen zunehmend isoliert leben,

ist es wichtiger denn je, die Gemeinschaft zu stärken und in der Nachbarschaft aufeinander zuzugehen. An diesem Tag gibt es viele Gelegenheiten, miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen.

**Nähere Informationen werden zeitnah über Plakate, Presse und die Homepage bekannt gegeben.**

# Repaircafé ist eröffnet



burg und die Luthergemeinde gemeinsam ein Repaircafé ins Leben gerufen.

Der Startschuss fiel Anfang Februar, geöffnet ist das Repaircafé seitdem an jedem ersten Donnerstag im Monat von 17 bis 19 Uhr.

Als Form der gelebten Nachbarschaftshilfe haben das Mehrgenerationenhaus Bad Harz-

In dieser Zeit werden kleine Elektrogeräte repariert, es gibt Tee und Gebäck.

Wer etwas zu reparieren hat, sollte sich mit Angabe der Geräteart unbedingt vorher anmelden unter E-Mail k.eilers-kamarys@diakonie-braunschweig.de oder Mobil 0171.8 68 32 16

# „Diagnose schwer krank“

LESUNG AM 16. APRIL IM MEHRGENERATIONENHAUS

Wenn eine schwere Diagnose das Leben plötzlich auf den Kopf stellt, stehen Betroffene und Angehörige oft vor einem Berg aus Fragen, Formularen und Unsicherheiten. Hier setzt der neue Ratgeber „Diagnose schwer krank: Hilfe, die Ihnen bei plötzlicher Pflegebedürftigkeit zusteht“ der Autorinnen Ruth Frings und Daniela Berger an. Am Donnerstag, 16. April, um 18.30 Uhr stellen sie ihr Buch im Mehrgenerationenhaus vor.



Der praxisnahe Leitfaden richtet sich an Menschen, die unerwartet mit schwerer Krankheit oder Pflegebedürftigkeit konfrontiert sind – und an Angehörige, die in dieser Situation schnell Orientierung benötigen. Die Autorinnen erklären verständlich und Schritt für Schritt, welche Leistungen Betroffenen zustehen, wie man einen Pflegegrad beantragt und welche finanziellen Hilfen sofort genutzt werden können.

Der Ratgeber bietet unter anderem: verständliche Erklärungen zu Pflegegrad, Pflegegeld, Kurzzeit- und Verhinderungspflege, Hinweise zu Rechten bei Schwer-

behinderung und Erwerbsminderung, Checklisten, Beispiele und leicht umsetzbare Schritt-für-Schritt-Anleitungen.

Die Buchlesung im Mehrgenerationenhaus bietet Raum für Austausch, Fragen und persönliche Gespräche mit den Autorinnen. Besucherinnen und Besucher erhalten Einblicke in die Entstehung des Buches und erfahren, wie sie oder ihre Angehörigen im Ernstfall schnell und sicher handeln können.



# Kinderkirche

FRIEDA FRAGT



Kennst du einen großen Felsen? Kannst du dir eine Höhle vorstellen mit einem dicken Stein davor? Und hast du mal versucht, so einen Stein wegzurollen? Ich habe es nicht geschafft, obwohl ich so stark bin, dass ich meine große Kiste mit Bauklötzen hochheben kann. Kennst du eine Osterkrippe? Da gibt es einen Felsen mit einer Höhle und einem großen Stein davor. Der Stein ist weggerückt und aus der Grabeshöhle strahlt ein helles Licht. Ob die dicken Steine in unserem Leben weggerückt werden, weil Jesus auferstanden ist? Und strahlt das Osterlicht auch auf dich?

*Kinderkirche immer am 2. Sonntag eines Monats, 10 Uhr in der Kirche*

## Einladung zur Kinderkirche

Der Gottesdienst für die Kleinen beginnt in der großen Kirche an jedem zweiten Sonntag im Monat um 10 Uhr. Nach einer Weile ziehen wir mit dem Gottesdienstlicht in unserer Laterne ins Haus der Kirche und feiern dort weiter – jedes Kind ist willkommen.

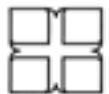
Wir zünden unsere Kindergottesdienstkerze an als Zeichen dafür, dass Gott da ist. Bei unserem gemeinsamen Gebet mit Bewegungen darf sich jede und jeder beteiligen.

Gemeinsam sammeln wir Ideen zum Thema, hören eine biblische Geschichte, singen und basteln. Die Kunstwerke erinnern uns auch zu Hause an den Kindergottesdienst und laden vielleicht zum nächsten ein – an jedem zweiten Sonntag im Monat um 10.00 Uhr ;-)



NITYA PAGES





# Die Ev. Frauenhilfe

## TERMINE

*dienstags  
19.30 Uhr  
im Haus  
der Kirche*

- 3. März **Gemeinsame Vorbereitung für den Gottesdienst**  
zum Weltgebetstag. Pfarrheim Liebfrauen
- 6. März **18 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag** Liebfrauenkirche  
Anschließend Beisammensein im Pfarrheim  
**Weitere Infos: [www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de)**
- 7. April **Frauen im Gespräch:**  
Was bewegt mich? Was kann ich bewegen?
- 5. Mai **Mitgliederversammlung**
- 2. Juni **Ausflug**

Als Frauenhilfe sind wir eine offene Gruppe und laden Interessierte am Thema und Miteinander herzlich ein.

Kontakt: Marianne Schirrmeister

Telefon: 0 53 22.32 85; E-Mail: [marianne@schirrmeister-online.de](mailto:marianne@schirrmeister-online.de)

## Kleidersammlung

Seit langer Zeit war es eine gern wahrgenommene Gelegenheit, im Frühling und im Sommer Altkleider in die Garage vor dem Haus der Kirche zu bringen. Zwei verschiedene Organisationen waren für Abtransport und Weiterverwertung verantwortlich. Nun hat die Deutsche Kleiderstiftung ihre Sammlungen in kirchlichen Einrichtungen eingestellt.

Das bedeutet für 2026, dass wir nur im Herbst eine Sammlung anbieten werden. **Der Termin wird im Sommer-Gemeindebrief bekannt gegeben.**

## Verbinden. Begegnen. Leben.

### DAS LEITBILD DER LUTHERGEMEINDE

Seit der letzten Ausgabe stellen wir in regelmäßiger Folge das Leitbild der Gemeinde vor. Auf der Rückseite erscheint eine These, hier wird die Erläuterung veröffentlicht. Es gibt insgesamt sechs Thesen.

Eine Gruppe von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden hat das Leitbild 2019 in mehreren Sitzungen erarbeitet. Die Agentur Typografix hat den Prozess begleitet. Der abschließende Text wurde vom Kirchenvorstand genehmigt. Zusammen mit dem Leitbild wurde damals das Logo der Gemeinde entwickelt. Es ist seither auch auf dem ebenfalls überarbeiteten Gemeindebrief auf dem Titel zu sehen.

Zur Frage „Wie arbeiten wir/ sind wir“ gehört diese Beschreibung:

### **Wir sind tolerant und kommunikativ.**

Wir leben Glauben und Beziehungen, arbeiten diakonisch und geben Kultur und Musik breiten Raum.



Unsere Tür ist offen. Jeder Mensch ist wichtig und willkommen. Wir pflegen einen wertschätzenden Umgang.

Wir gehen auf die Menschen ein, sind für sie da und stärken sie in ihrer Selbstwirksamkeit.

Wir sind miteinander im Gespräch. Nach innen wie nach außen.

Unser Glaube steht in ökumenischer Perspektive und schließt den toleranten und respektvollen Umgang mit anderen Überzeugungen ein, solange sie die Menschenwürde respektieren.

Jegliche Form von Gewalt, Diskriminierung und Intoleranz lehnen wir ab.

# Freud und Leid

IN DER GEMEINDE



Bitte haben Sie Verständnis dafür,  
dass wir an dieser Stelle keine  
persönlichen Daten unserer  
Gemeindeglieder veröffentlichen.  
Sie finden diese in der Druck-  
ausgabe des Heftes. Vielen Dank.

*Taufen, Trauungen und Segnungen zu Ehejubiläen  
können gern im Büro angemeldet werden.*

## Ihre Spenden für einen guten Zweck

Die Titelbilder des Gemeindebriefs zeigen in diesem Jahr Eindrücke von der musikalischen Vielfalt in unserer Luthergemeinde. Das klangvolle Spektrum reicht vom Posaunenchor, über die Kinderchöre und die Lutherkantorei bis zur Sauerorgel, die 2026 einer umfassenden Sanierung unterzogen wird. Für den Erhalt dieser musikalischen Vielfalt setzt sich auch der Förderverein für Kirchenmusik in der Lutherkirche e.V. ein. Wer den Verein und die Kirchenmusik unterstützen möchte, kann sich unter [hpdress@t-online.de](mailto:hpdress@t-online.de) an den Vorsitzenden Hans-Peter Dreß wenden.

### SPENDENKONTO

Empfänger: Ev.-luth. Kirchengemeinde Martin Luther  
Bankinstitut: Harzer Volksbank eG  
IBAN: DE95 8006 3508 5003 2941 01  
BIC: GENODEF1QLB

### IMPRESSUM

**Verantwortlich:** Pfarrerin Petra Rau  
**Redaktion:** Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit der Ev.-luth. Kirchengemeinde Martin Luther Bad Harzburg  
**Layout:** TYPOGRAFIX GmbH  
**Bildrechte:** Titel, S. 9, S. 18, S. 21: Berit Nachtweyh  
S. 5: Klaus G. Kohn  
S. 6, S. 7, Kalender: privat  
S. 22: Symbolfoto Pixabay  
S. 23: Renning Duckstein  
S. 25: Petra Rau  
**Druck:** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

**Ausführlichere Informationen zu einigen Texten sind auch auf der Internetseite der Luthergemeinde nachzulesen.**

**Wie arbeiten wir als  
Gemeinde? Wie sind  
wir als Gemeinde?**

**Wir sind tolerant und  
kommunikativ.**

AUS DEM LEITBILD DER GEMEINDE

VERBINDEN. BEGEGNEN. LEBEN.

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE  
MARTIN LUTHER BAD HARZBURG

Telefon: 053 22 . 48 23 · Fax: 053 22 . 5 46 92

E-Mail: martinluther.hzbg.buero@lk-bs.de

Internet: [www.luthergemeinde-evangelisch.de](http://www.luthergemeinde-evangelisch.de)